

Kongress zur Neugestaltung Übergang Schule-Beruf 2023 mit dem Schwerpunkt Berufliche Orientierung

Willkommen zum

Fachforum 8: Vorbilder wirken – Peer-to-Peer-Einsätze, Testimonials und Berufspraktiker in der Beruflichen Orientierung

Moderation: Ralf Kaiser
Referat Berufliche Ausbildung
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus



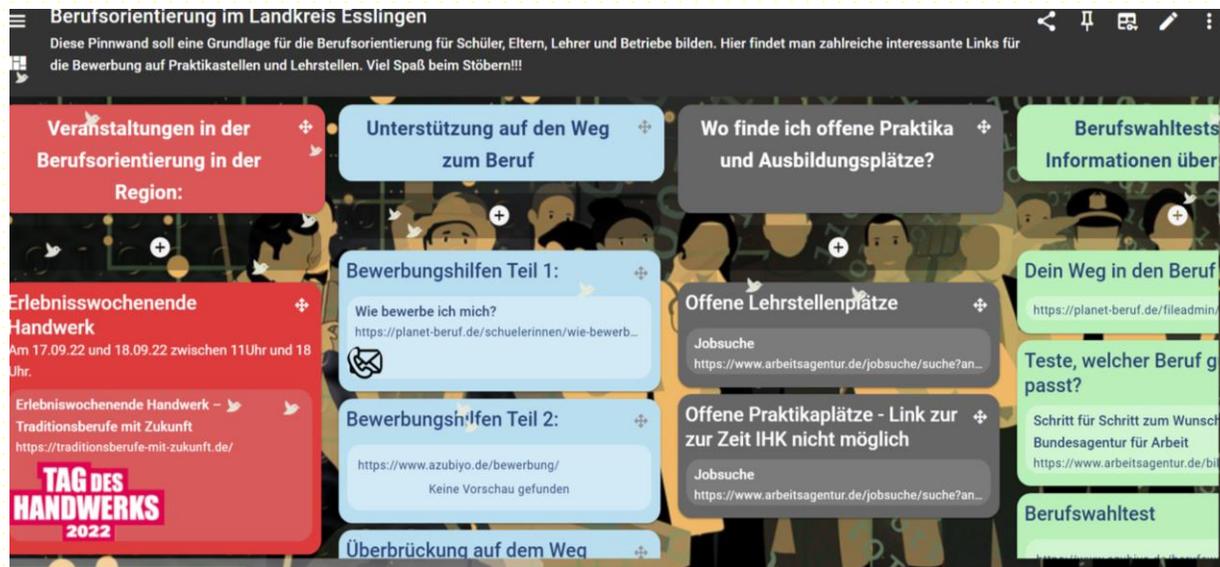
Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

Referentinnen und Referenten

- **Schule**
 - Kai Katuric, Schulamtsdirektor, Staatliches Schulamt Nürtingen
 - Corinna Geltz, Lehrkraft, Werkrealschule Weilheim
 - Martin Siwek, Lehrkraft, Grund- und Werkrealschule Lenningen
- **Ausbildungs- und Studienbotschafter**
 - Felicia Schwingenschlögl, Ausbildungsbotschafterin, Mercedes-Benz Group AG
 - Felix Kohlstetter, Studienbotschafter, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen
- **Mack & Schneider GmbH**
 - Vanessa Bachofer, Geschäftsführende Gesellschafterin
 - Alexander Metzger, Senior-Ausbildungsbotschafter und Teamleiter
- **Senior Experten Service**
 - Helmut Müller, Koordinator SES Schulprogramm

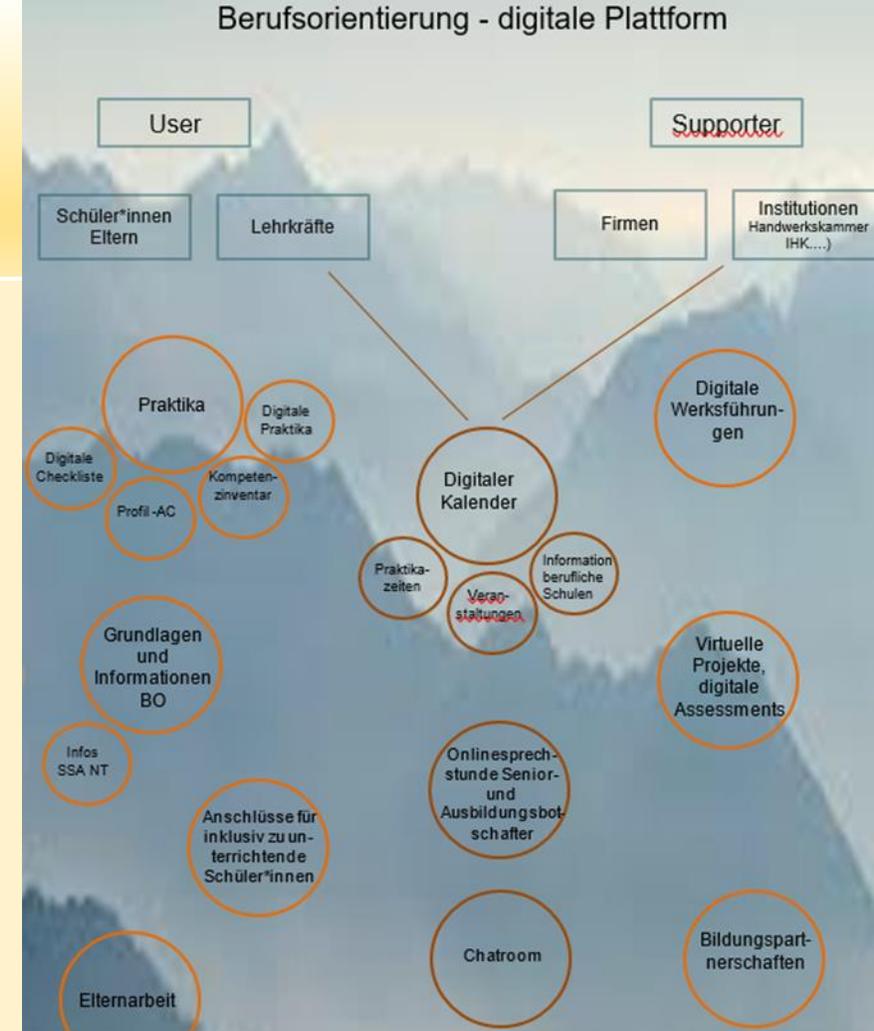
Informationen zur digitalen Plattform des Landkreises Esslingen im Rahmen der Beruflichen Orientierung



Schulewirtschaft Ende Februar 2022:

Fragestellungen damals:
Wie können wir für unseren Landkreis
passgenauere Angebote machen,
die SuS zielgerichteter in
den Beruf führen?
Wie können wir die bestehenden
Systeme im Landkreis besser
nutzen?

- Tendenz zur immer längeren Beschulung der SuS spürbar
- Praktikastrukturen
- Eltern als einflussreiche Ratgeber in der BO zielgerichtet informieren
- mehr offene Ausbildungsstellen besetzen
- pandemiebedingten Verwerfungen in der BO entgegenwirken
- Infos rund um BO bündeln



Gelingensfaktoren

- tolle Zusammenarbeit vor Ort: RÜM, Landratsamt, Agentur, Kooperationspartner, Schulewirtschaft.
- Mehrwert wird gesehen
 - Einbindung von Lehrern, Eltern
 - Niederschwelliger Zugang
 - SuS werden mit einbezogen
 - Firmen und Partnerschulen

Herausforderungen

- Schwerer Start
- Langfristige Einbindung von Lehrern, Eltern
- Kleine Betriebe erreichen

Win-win Situation: Die positiven Effekte der Plattform wirken auch in andere Großprojekte.

DIE SCHÜLERFIRMA DER KARL-ERHARD-SCHEUFELN-WERKREALSCHULE LENNINGEN





**Bezahlte Arbeit in
unterrichtsfreier Zeit**

**Rollierendes System:
Die Erfahrenen
helfen
den Einsteigern**

Dienstleistungen

- **Reparaturarbeiten**
- **Haushaltshilfe**
- **Gartenarbeiten ...**
- **Drehorgelspiel**
- **Bewirtungsservice**





TEAMWERKSTATT

Eigene Produktion

Ältere leiten jüngere Kolleginnen und Kollegen an:



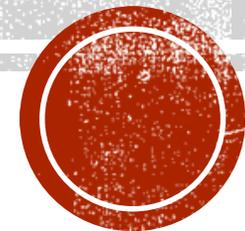
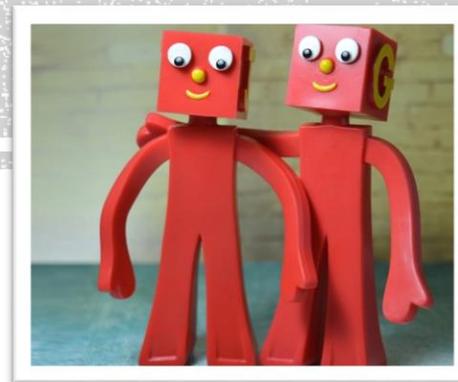
- * Innovationen
- * Produktvielfalt
- * Ideenfindung



**Organisation
von Märkten
und Aktionen**



Das Buddy-Konzept an der Werkrealschule Weilheim



WEGE IN DER BERUFSORIENTIERUNG GEMEINSAM GEHEN

- Erster Anlass für das Buddy-Konzept:
Berufsmesse im Oktober 2022 in Weilheim
- Ausgangslage:
 - Schüler*innen nutzten Messe oft nicht
gewinnbringend
 - Eltern blieben trotz Einladung fern
→ Berufsorientierung lag dadurch in weiten
Teilen nur in der Verantwortung der Schule



„EINE GUTE SCHULE IST EINE SCHULE, DIE DEM ENGAGEMENT DER ELTERN RAUM GIBT“ – PÄDAGOGIKPROFESSOR FEND

- Neuer Ansatz des Buddy-Konzeptes:
 - Schüler*innen besuchen die Messe „begleitet“
 - Jede*r hat einen Buddy dabei, geht gemeinsam mit seinem Buddy durch die Messe, wird unterstützt, es werden Gespräche und Diskussionen angeregt
 - Gesehenes und Gehörtes wird reflektiert
- Wer eignet sich als Buddy?
 - Eltern, aber auch Großeltern, Paten, Geschwister
 - auch Schulsozialarbeiter, pädagogische Assistenten*innen, Mitarbeitende von LmR und vom Jugendhaus



EVALUATION

- ca. 90% der Schüler*innen wurden durch Familienmitglieder oder Personen aus dem persönlichen Umfeld begleitet
- alle anderen wurden von vorab organisierten Kolleginnen oder Kollegen oder anderen pädagogischen Fachkräften unterstützt
- Schüler*innen gingen interessiert durch die Messe, führten zahlreiche Gespräche, auch Eltern informierten sich intensiv und setzten sich mit den Berufswünschen ihrer Kinder aktiv auseinander
- auch über die Berufsmesse hinaus ist das Buddy-Konzept ein Erfolg:
 - Buddies begleiten die Schüler*innen zu Infonachmittagen von Firmen oder zu Infoveranstaltungen an weiterführenden Schulen
 - Buddies unterstützen bei der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz



Ausbildungs- und Studienbotschafter

- **Ausbildungsbotschafterin Felicia Schwingenschlögl**
 - rund 3.800 Ausbildungsbotschafterinnen und -botschafter in BW
 - über 200 Ausbildungsberufe
 - Informationen und Buchung unter www.gut-ausgebildet.de
 - Azubi-Influencer auf Instagram: @gutausgebildet
- **Studienbotschafter Felix Kohlstetter**
 - rund 150 Studienbotschafterinnen und -botschafter in BW
 - aus allen Hochschularten und -orten in BW
 - über 120 verschiedene Studiengänge
 - Informationen und Buchung unter www.studienbotschafter.de

auch
gemeinsame Einsätze
buchbar

Unternehmen Mack & Schneider GmbH

- **Vanessa Bachofer, Geschäftsführende Gesellschafterin**
 - Bildungspartnerschaft
 - Schnupperpraktikum
 - Girls‘ Day

- **Alexander Metzger, Senior-Ausbildungsbotschafter und Teamleiter**
 - eine Maßnahme der Initiative Ausbildungsbotschafter
 - Weitere Informationen und Buchung unter www.gut-ausgebildet.de

Senior Experten Service (SES)



SES Schulprogramm

SES Schulprogramm

1. bringt das Know-how von **Vorbildern - ehrenamtlichen Fachkräften im Ruhestand** - in den Schulalltag
2. ergänzt den Regelunterricht durch **Coachingangebote** für Kleingruppen und einzelne Schüler:innen an allgemein- und berufsbildenden Schulen
3. wird derzeit in **dreizehn Bundesländern*** durchgeführt
4. existiert seit **2008**
5. wird aus **Spenden-** und **Sponsorenmitteln** finanziert

*Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein- Westfalen, Rheinland-Pfalz Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Übergang Schule – Beruf

Beispiele Berufsorientierung

1. Information über Berufsbilder
2. Suche nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen
3. Begleitung des Praktikums
4. Unterstützung bei Bewerbungsschreiben
5. Training von Bewerbungsgesprächen
6. Besuch von Ausbildungsbetrieben
7. Betreuung von Schülerfirmen

Senior Experten Service (SES)

- **Kontakt:**
schulprogramm@ses-bonn.de

www.ses-bonn.de
- **Flyer Schulprogramm:**
<https://www.ses-bonn.de/aktivitaeten/deutschland/schulprogramm>

Danke fürs Zuhören!